



DVR-Nr.: 0059749

GEMEINDEZEITUNG HOFKIRCHEN

P.b.b.
Erscheinungsort und Verlagspostamt:
4492 Hofkirchen im Traunkreis

SO11|2015-Nov

www.hofkirchen.info
gemeinde@hofkirchen-traunkreis.ooe.gv.at

SONDERAUSSENDUNG!

EINLADUNG

zur Informationsveranstaltung:

„Asylwerber in Hofkirchen im Traunkreis“

am Mittwoch, 02. Dezember 2015

um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum (Saal)

In der ersten Dezemberwoche 2015 werden ca. 14 bis 16 Asylwerber/innen in eine von der Caritas gepachteten Unterkunft in Hofkirchen einziehen.

Für die Gemeinde Hofkirchen im Traunkreis – aber auch für die gesamte Bevölkerung – bedeutet dies eine neue Herausforderung. Um diese Aufgabe für alle bestmöglich bewerkstelligen zu können, bedarf es einer offenen und ehrlichen Informationspolitik.

Deshalb lade ich Sie hiermit zu einem ausführlichen Informationsabend ein.

Für die sicherlich zahlreich auftretenden Fragen stehen Ihnen u.a. der Bezirkshauptmann von Linz-Land, ein Sicherheitssprecher der Polizei, eine Vertreterin der Caritas sowie ich als der Bürgermeister zur Verfügung.

Siehe dazu Weiteres auf der Rückseite!

**Amtliche Mitteilungen
der Gemeinde Hofkirchen**

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Gemeindeamt Hofkirchen im Traunkreis
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Thomas Berger

Foto: Gerli



Der anhaltende Zustrom von Flüchtlingen aus internationalen Krisengebieten stellt Österreich und eigentlich ganz Europa vor große Herausforderungen. Jede Gemeinde ist angehalten, sich zu beteiligen und für Asylsuchende Unterstützung zu leisten.

Das Land Oberösterreich beauftragt humanitäre, kirchliche und private Einrichtungen mit der Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen. Diese prüfen und besichtigen mögliche Objekte.

In Oberösterreich wird auf eine Unterbringung und Betreuung der Flüchtlinge in überschaubaren Einheiten gesetzt. Betrieben werden diese Quartiere zum Beispiel von der Caritas, der Volkshilfe, dem Roten Kreuz oder auch Privatpersonen.

In den letzten Wochen erhielten wir von den Verantwortlichen des Amtes der OÖ Landesregierung und der Bezirkshauptmannschaft den Auftrag, mögliche Objekte zu nennen, die für die Unterbringung von Asylwerbern geeignet sind. Als Alternative zu bestehenden Objekten würden Container aufgestellt werden.

Da die Gemeinde Hofkirchen über keine leer stehenden Unterkünfte verfügt, sind wir auf die Mithilfe aus der Bevölkerung angewiesen, entsprechende Unterkünfte zu finden.

Der Eigentümer der Liegenschaft Weichstettenstraße 5 („altes Feuerwehrhaus“) hat das Objekt der Caritas angeboten und einen Vertrag zur Unterbringung von

Asylwerbern abgeschlossen. Dieser Vertrag ist aber befristet bis Ende April 2016. Angedacht ist die Unterbringung von ca. 14 bis 16 Personen. Die Betreuung der Flüchtlinge, die voraussichtlich in der ersten Dezemberwoche das Haus beziehen werden, erfolgt durch die Caritas. Wenn auch Sie Wohnräume zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bitte rasch bei mir!

Wir sehen es als unsere Aufgabe, dass wir die hilfesuchenden Personen unterstützen, sie ernst nehmen und bestmöglich in unserer Gemeinde integrieren.

Dankenswerterweise hat sich in den letzten Wochen eine Plattform mit vielen Hofkirchnerinnen und Hofkirchnern formiert, welche sich bereits im Vorfeld mit der Integration von Flüchtlingen beschäftigt. Siehe dazu auch

www.hofkirchen-fuer-menschen.jimdo.com

Ich bin sehr zuversichtlich, dass die Integration gemeinsam gelingt, wenn die Kommunikation zum Thema positiv und vorurteilsfrei geführt wird.

Aus etlichen Gemeinden, in denen bereits Flüchtlinge aufgenommen wurden, wird mir berichtet, dass mit diesen Menschen ein sehr gutes Miteinander entstehen kann.

Was gewiss auch bei uns möglich sein kann, wenn wir diese neue Aufgabe positiv angehen, ohne von vornherein eine Abwehrhaltung einzunehmen. Ich ersuche Sie, diesen Menschen offen, hilfsbereit und interessiert zu begegnen. Ich bin überzeugt,



Bgm. Thomas Berger

dass wir das gemeinsam schaffen können.

Wir Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher sind dafür bekannt, in Notsituationen zusammenzuhalten und gemeinsam - unabhängig von der politischen Zugehörigkeit - anzupacken.

Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit bei der Unterstützung der Flüchtlinge haben, können Sie Ihre Kontaktdaten jederzeit bei Frau Michaela Zehetner (0681/814 043 59 oder hofkirchen-fuer-menschen@gmx.at)

sowie bei der Veranstaltung am **02. Dezember 2015** um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum bekannt geben.

Weitere Infos werden beim Gemeinde- bzw. Pfarrschaukasten bekannt gegeben!

Herzlichen Dank im Voraus für Euer Verständnis, Eure Unterstützung und Mithilfe!

Euer Bürgermeister